

*M*

# Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N<sup>ro.</sup> 154. Dienstag, den 28. Juni 1836.

## Angekommene Fremden vom 25. Juni.

Herr Gutsh. v. Radonski aus Kaskolewo, die Hrn. Gutsh. Gebr. v. Radonski aus Prochy, I. in No. 77 Markt; Hr. Gutsh. v. Zychlinski aus Brodnica, I. in No. 169 Wasserstr.; Frau Gutsh. Drzygalska aus Godziejewo, I. in No. 256 Breslauerstr.; Hr. v. Meyer, Oberstlieut. a. D., aus Prusinowo, I. in No. 118 Damm; Hr. Gutsh. v. Zychlinski aus Brodnica, Hr. Gutsh. Lanski aus Dziadkowo, I. in No. 100 Wallischei; Hr. Gutsh. v. Moraczewski aus Naramowic, I. in No. 113 Breitestr.; Hr. Gutsh. v. Budziszewski aus Grambkowo, I. in No. 269 Wasserstr.; Frau Gutsh. v. Kotarska aus Stoczno, I. in No. 257 Bresl. Str.; Hr. Gutsh. v. Stabilewski und das Fräulein v. Uminska aus Dionie, Hr. Pr. Lieut. Rabicke aus Schmiegel, die Hrn. Lieut. F. U. und G. L. Lüddemann aus Radigkan in Sachsen, Hr. Kaufm. Becker aus Stettin, I. in No. 99 Halbdorf; Hr. Gutsh. v. Zoltowski aus Ujazd, Hr. Gutsh. v. Zakrzewski aus Mszczyno, I. in No. 243 Breslauerstr.; Hr. Landschaftsrath Dehmel aus Wilcza, Hr. Gutsh. Pächter v. Ostrowski aus Debница, I. in No. 26 Wallischei; Hr. Kaufm. Jehnick aus Kabolin, Hr. Gutsh. Lüber und Hr. Mühlenbesitzer Roske aus Rowanowko, Hr. Detonom Nehring aus Dbrowo, I. in No. 95 St. Adalbert; Hr. Justiz-Commissarius Raykowski aus Gnesen, Hr. Oberamtm. Hildebrandt aus Teziorki, Hr. Gutsh. v. Zoltowski aus Zajazkowo, Hr. Gutsh. Werner aus Blossanowo, Hr. Gutsh. Nowacki aus Biernatki, Hr. Gutsh. Roth aus Chrzypsko, Hr. Gutsh. Paszczynski aus Chrostowo, I. in No. 165 Wilh. Str.; Hr. Gutsh. v. Rogalinski aus Gwiazdowo, I. in No. 108 Schuhmacherstr.; Hr. Plenipotent Bakowski aus Bronislau, Hr. Pächter Kupniewski aus Zalesie, I. in No. 154 Büttelstr.; Hr. Gutsh. v. Skorzewski aus Nelta, Hr. Gutsh. v. Radolinski aus Borzejeczk, Hr. Gutsh. v. Taczanowski aus Choryn, I. in No. 1 St. Martin; Hr. Gutsh. v. Do-

brzydki aus Baborowo, Frau Gutsh. v. Chlapowska aus Kladz, Hr. Gutsh. v. Bojanowski aus Ostrowieczno, Hr. Gutsh. v. Modlibowski aus Wyjewo, Hr. Gutsh. Materne aus Chwalkowo, Hr. General-Pächter Busse aus Mechlin, I. in No. 384 Gerberstr.; die Hrn. Gutsh. Vincent und Matheus v. Moszjeneki aus Stepuchowo, Hr. Gutsh. v. Swizulski aus Kosjuty, Hr. Gutsh. v. Radziminiski aus Rybno, Frau Gutsh. v. Bojanowska aus Märka, I. in No. 391 Gerberstr.; Hr. Gutsh. v. Zychlinski jun. aus Brodnica, I. in No. 122 Halldorf; Hr. Gutsh. v. Zakrzewski aus Janowiec, I. in No. 394 Gerberstr.; Hr. Pächter v. Jaraczewski aus Dalabuszki, Hr. Oberamt. Schulz aus Gorskyn, Hr. Oberamt. Mittelstädt aus Moschin, Hr. Amtmann Langner aus Storchnest, Hr. Amtmann Poglewski aus Biatrowo, I. in No. 136 Willh. Str.; Hr. Landschaftsrath Sobocki aus Lubowo, Hr. Gutsh. v. Goslinowski aus Labiszynck, I. in No. 23 Wallischei, Hr. Gutsh. v. Stablewski aus Zalesie, I. in No. 405 Gerberstr.; Hr. Gutsh. v. Nicogolowski aus Mlodasko, Hr. Gutsh. Mierzynski aus Wythin, I. in No. 67 Markt; Hr. Pächter Swinarski aus Budziejewo, Hr. Pächter Lasocki aus Polen, I. in No. 10 Wallischei; Hr. Pächter Chilowski aus Redgoszcz, Hr. Gutsh. Edmund v. Mikorski aus Sobotka, I. in No. 30 Wallischei; Hr. Gutsh. Jbster aus Neuhans, I. in No. 100 Halldorf,

### Vom 26. Juni.

Hr. Gutsh. Gliszczynski aus Kudel, I. in No. 152 Büttelstr.; Hr. Gutsh. v. Przespolewski aus Cieśla, Hr. Gutsh. v. Urbanowicz aus Rabeko, Hr. Partikulier Eichowicz aus Niemeczynck, I. in No. 10 Wallischei; Hr. Gutsh. Zaborowski aus Kurnik, Hr. Gutsh. Busse aus Balezewo, Hr. Pächter Chudorecki aus Lopiennno, Hr. Pächter Nisiewicz aus Sedziwojewo, Hr. Pächter Wielanski aus Sikowko, I. in No. 33 Wallischei; Hr. Pächter Gärtig aus Tschiernik; Hr. Pächter Stachowski aus Trzcianka, Hr. Amtmann Busse aus Wrablewo, Hr. Bürgermeister Neumann und Hr. Apotheker Linke aus Neustadt b. P., Hr. Gutsh. Jordan aus Kl. Woynowice, I. in No. 94 St. Adalbert; Hr. Gutsh. Radoszewski aus Wieszczezyn, Hr. Gutsh. v. Skorzewski und Hr. Gutsh. Jarzembowski aus Gr. Krentsch, I. in No. 110 St. Martin; Hr. Pächter Niklas aus Wolke, Hr. Partikulier Klabecki aus Mauche, I. in No. 30 Graben; Hr. Lieferant Radeck und Hr. Koffetier Breschner aus Fraustadt, Hr. Amtmann Luminski aus Dupin, I. in No. 124 Magazinstr.; Hr. Kaufm. Friedeberg aus Gräg, I. in No. 172 Wasserstraße; Hr. Pächter Studnicki aus Wielamowo, Hr. Pächter Bukowski aus Drzeszkowo, Hr. Gutsh. v. Dobrzycki aus Chocicza, Hr. Gutsh. Droszewski aus Namieracz, I. in No. 23 Wallischei; Hr. Gutsh. Raszewski aus Bieganowo, I. in No. 35 Wallischei; Hr. Gutsh. Rembowski aus Surowisa, I. in No. 171 Was-

ferstr.; Hr. Gutsh. v. Ostrowski aus Gultowo, I in No. 417 Gerberstraße; Hr. Gutsh. Walz aus Buszewo, Hr. Pächter Klutowski aus Kiondz, Hr. Pächter Nowacki aus Jarocin, Hr. Propinations-Pächter Liebaß aus Kosten, Hr. Kaufmann Reich, Hr. Kaufm. Hirsch, Hr. Kaufm. Salomon und Hr. Kaufm. Markuse aus Schwerin, Hr. Kaufm. Malke und Hr. Kaufm. Pinner aus Pinne, Hr. Kaufmann Fasse aus Grünberg, Hr. Kaufm. Rothholz aus Rogasen, I. in No. 20 St. Adalbert; Frau Generalin v. Dabrowska aus Winnagóra, Hr. Gutsh. v. Cunny v. Pierun aus Rudnik, Hr. Schulz, General-Bevollmächtigter aus Grätz, Hr. Gutsh. Kbhler aus Michalowo, Hr. Gutsh. Milewski aus Ceradz, I. in No. 99 Halldorf; Hr. Probst Palsin aus Dolzig, I. in No. 175 Wilhelmstr.; Hr. Gutsh. v. Gorzenski aus Wola Kiazęcia, I. in No. 430 Gerberstr.; Hr. Gutsh. v. Kurowski aus Chalawy, I. in No. 82 Markt; Hr. Pächter Koppe aus Karolewo, Hr. Pächter Koppe aus Gryzina, I. in No. 10 Markt; Hr. Pächter Mieduszewski aus Dzichowo, Hr. Pächter Kuczborski aus Chwalkowo, I. in No. 118 Damm; Hr. Gutsh. v. Kotworowski aus Polen, Hr. Gutsh. v. Kalkstein aus Psarskie, Hr. Gutsh. v. Kalkstein aus Stawiany, Hr. Gutsh. v. Wegierski aus Rudel, Hr. Oberförster Toporowski aus Grätz, I. in No. 1 St. Martin; Hr. Gutsh. v. Pruski aus Starb, Hr. Erbpächter v. Koszutski aus Brodkowo, I. in No. 392 Gerberstr.; Hr. Gutsh. v. Krasicki aus Malczewo, Hr. Gutsh. v. Mielecki und Hr. Gutsh. v. Pomorski aus Graboszewo, Hr. Gutsh. v. Zoltowski und Hr. v. Zoltowski, Lieutenant im Garde-Ulanen-Regiment aus Kasinowo, I. in No. 243 Breslauerstraße; Hr. Pächter Grinitsch aus Strzeski, Hr. Kaufm. Witkowski aus Peisern, Hr. Dekonom Bindhof aus Murzynowo, Hr. Gutsh. Chilewski aus Strychowo, I. in No. 33 Wallischei; Hr. Pächter Czimmer aus Hyczur, Hr. Gutsh. Schulz aus Koronaty, Hr. Gutsh. v. Czarncki aus Smogolec, I. in No. 391 Gerberstraße; Hr. Gutsh. Wiese aus Lezianki, Hr. Gutsh. v. Zielinski aus Markowice, Hr. Gutsh. Jeszke aus Carbia, Hr. Gutsh. Dowiecki aus Gostycin, Hr. Gutsh. v. Hulewicz aus Slopanowo, Hr. Gutsh. Mankowski aus Czarkowo, Hr. Referend. von Gussner aus Breslau, Hr. Kaufm. Klimkowski aus Kosten, Hr. Pächter Müller aus Grabowo, Hr. Wirthschafts-Inspektor Böttiger aus Grabowo, I. in No. 165 Wilhelmstr.; Hr. Gutsh. v. Stableski aus Strzeszki, Hr. Gutsh. v. Sieleslawski aus Gryzina, Hr. Gutsh. v. Karzki aus Drufzewo, Hr. Gutsh. v. Dzialkowski aus Pierzchno, Hr. Gutsh. v. Urbanowski aus Largowa Górka, Frau Gutsh. v. Korytowska aus Ptaszek, I. in No. 394 Gerberstr.; Hr. Gutsh. Suldrzynski aus Piaszki, Hr. Gutsh. v. Zeronski aus Grodzisko, Hr. Unterförster Rivoli aus Gulin, Hr. Brennerei-Verwalter Sandberger aus Karczewo, Hr. Dr. med. Eckart und Hr. Kaufm. Wolff aus Berlin, I. in No. 251 Breslauerstr.; Hr. Gutsh. Lene

bowski aus Turwe, I. in No. 114 Breitestraße; Hr. Gutsh. v. Moszczenski aus Przysieka, Hr. Forst-Kondukteur Mittelstädt und Hr. Dekonom Mittelstädt aus Zirke, Hr. Oberamtmann Briese aus Pierwojzewo, Hr. Oberamtmann Paschke aus Storchnest, I. in No. 136 Wilhelmstr.; die Hrn. Menipotenten Justynski und Meisner aus Pruchowo, Hr. Gutsh. Wolicki aus Lissa-górka, I. in No. 10 Wallischei; Hr. Gutsh. v. Kazubski aus Wargowo, Hr. Gutsh. v. Zakrzewski aus Mlyno, I. in No. 108 Schuhmacherstr.; Hr. Gutsh. v. Niewojewski aus Rudzilec, Hr. Gutsh. v. Sieraszewski aus Kulin, Hr. Gutsh. v. Dunin aus Lechlin, Hr. Gutsh. v. Loczyszewski aus Przeklad, Hr. Gutsh. v. Wojanowski aus Chwalkowo, Hr. Gutsh. v. Sommer aus Kunowo, Hr. Generalmajor v. Stranz aus Königsberg i. Pr., Hr. Kaufmann Hoffmann aus Lublin, Hr. Kaufmann Steinwurzle und Hr. Oberförster Verkenhagen aus Jezewo, Hr. Landgerichtsrath v. Strawinski und Hr. Landgerichtsrath Grunwald aus Wągrowiec, Frau Gutsh. Janasch aus Polen, I. in No. 384 Gerberstraße.

1) **Bekanntmachung.** In dem hiesigen Stadtwaaagehause werden am 13. Juli d. J. Nachmittags 2 Uhr, gegen 25 bis 30 Zentner alter unbrauchbarer Dienstpapiere an den Meistbietenden, gegen sofortige baare Bezahlung verkauft werden, wozu Kauflustige hiermit eingeladen werden.

Posen, den 22. Juni 1836.

Königliche Regierung, Abtheilung des Innern.

2) **Ediktalcitation.** Auf den Antrag der hiesigen Königlichen Regierung werden folgende in dem Jahre 1833 ausgetretene und sich später vor der Königlichen Kreis- = Ersatz- = Commissiou des Gnesener Kreises nicht gestellte Kantonsisten, als:

- 1) der Schäfer-Knecht Woyciech Swiątek aus Miroszki,
  - 2) der Fornal Lorenz Pawlowski aus Mierzewo,
  - 3) der Knecht Andreas Ullmann aus Powidz,
  - 4) der Einleger Andreas Sikorski aus Malachowo = Szemborowice,
- hierdurch aufgefordert, ungesäumt in die

*Cytacya edyktalna.* Na wniosek tuteyszej Królewskiej Regencyi wzywają się niniejszym następujące kantonisci, którzy w roku 1833 wystąpili i później przed Królewską Kommissją kantonową powiatu Gnieźnieńskiego niestawili się, a mianowicie:

- 1) Woyciech Swiątek owczarek z Miroszki,
  - 2) Wawrzyn Pawlowski fornal z Mierzewa,
  - 3) Andrzej Ullmann z Powidza,
  - 4) Andrzej Sikorski komornik z Malachowa = Szemborowice,
- ażeby niebawnie do Państw Pruskich

Königl. Preussischen Lande zurückzuführen, und sich in dem auf den 3. September 1836 vor dem Herrn Referendarius Graf von Wartensleben in unserm Instruktions-Zimmer anstehenden Termin wegen ihres Austritts zu verantworten, oder zu gewärtigen, daß des Ausbleibenden gesamtes Vermögen confiscirt, er auch aller künftigen Erb- und sonstigen Vermögens = Anfälle verlustig erklärt werden wird.

Bromberg, den 17. Mai 1836.

Königl. Ober-Landes-Gericht.

3) **Proklama.** Es werden alle diejenigen, welche an die von dem bisherigen hiesigen Hülf = Exekutor Carl Tolkemit bestellte Amts-Caution, aus irgend einem Rechtsgrunde, Ansprüche zu haben glauben, hierdurch vorgeladen, in dem hier selbst in unserm Instruktionszimmer vor dem Herrn Ober-Landesgerichts-Referendarius Kessler, auf den 1. September c., Vormittags um 10 Uhr anberaumten Termine zu erscheinen, ihre Forderungen anzumelden und gehörig nachzuweisen, widrigenfalls sie nach fruchtlosem Ablauf dieses Termins ihrer Ansprüche an die Caution für verlustig erklärt und damit nur an die Person des Tolkemit werden verwiesen werden.

Bromberg, den 7. Juni 1836.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

powrócili i w terminie na dzień 3. Września r. b. o godzinie 10tej przed południem w naszey izbie instrukcyney przed Deputowanym W. Wartensleben Referend. Sądu Głównego Ziemiańskiego wyznaczonym stanęli, względem wyisicia swojego się wyłomaczyli, gdyż w razie przeciwnym cały ich majątek terazniwszy skonfiskowanym zostanie, i odsądzeni będą od wszelkich sukcesyi lub innych spadków.

Bydgoszcz, dnia 17. Maja 1836.

Król. Główny Sad Ziemiański.

**Proklama.** Zapozywa się ninieyszem wszystkim, którzy do kaucyi urzędowey Karola Tolkemit dotychczasowego Exekutora pomocnika tuteyszego z jakiegokolwiek powodu prawnego pretensye mieć sądzą, ażeby w terminie tutey w naszey izbie instrukcyney przed Ur. Kessler Referendaryuszem Sądu Nadziemiańskiego na dzień 1. Września r. b. zrana o godzinie 10tej wyznaczonym stawili się i pretensye swe podali i nalezyicie udowodnili, gdyż po bezskuteczem upłynieniu terminu niestawiający względem pretensyi iego przeciw kaucyi tęy prawo utraci, i z takawą odesłany zostanie tylko do osoby Tolkemita.

Bydgoszcz, dn. 7. Czerwca 1836.

Król. Pruski Sad Ziemsko-Mieyski.

4) **Ediktalcitation.** Nachdem bereits per decretum vom 24sten April 1833. über den Nachlaß des am 31sten März 1832. zu Swieca bei Adelnau verstorbenen Glashütten-Wächters Johann Gottfried Kabeth, der erbshafftliche Liquidationsprozeß eröffnet worden, so werden nachträglich die unbekanntenen Erben des Müllers Mathias Koszinski aus Szopiene (Josephine) in Schlesien, hierdurch öffentlich aufgefordert, im Termine den 1. Oktober d. J., Vormittags um 9 Uhr vor dem Deputirten Herrn Landgerichtsrath Pratsch, in unserem Geschäfts-Zimmer hieselbst zu erscheinen, und ihre Forderungen, unter Ueberreichung der denselben zum Grunde liegenden Dokumente, oder sonstigen Beweismittel im Original oder beglaubter Abschrift, umständlich anzuzeigen, widrigenfalls sie beim Ausbleiben ihrer etwanigen Vorrechte verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige werden verwiesen werden, was von der Masse nach Befriedigung der sich gemeldeten Gläubiger übrig bleiben sollte. Für den Fall der Unbekanntschaft wird der Advokat Zeidler und Justizkommissarius Gembitzki zum Bevollmächtigten in Vorschlag gebracht.

Ostrowo, den 8. März 1836.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

**Zapozew edyktalny.** Gdy nad pozostałością Jana Gottfrieda Kabeth dzierzawcy huty szklanej w Swiecy pod Odolanowem na dniu 31. Marca 1832 r. zmarłego, już rozporządzeniem z dnia 24. Kwietnia 1833 roku process spadkowo-likwidacyjny otworzonym został, przeto wzywają się niniejszemu publicznie, nieznanomi spadkobiercy młynarza Macieja Koszyńskiego z Sofiny (Józefiny) w Szląsku, zżeby na terminie dnia 1. Października r. b. o godzinie 9. zrana przed Delegowanym W. Sędzią Sądu Ziemiańskiego Pratsch w izbie posiedzeń naszych tuż się stawili i pretensye swoje przy złożeniu na poparcie, ich służyć mogących dokumentów lub innych dowodów w oryginalu lub wypisie wierzytelnym, dostatecznie donieśli, inaczey bowiem w razie niestawictwa pozbawieni będą praw pierwszeństwa, iż pretensyami swemi iedynie do tego odesłani zostaną, coby się z massy po zaspokoieniu zgłoszonych się wierzycieli pozostało. Na przypadek nieznanomości przedstawiamy na pełnomocników Adwokata Zeidlera i Gembitzkiego kommissarza sprawiedliwości w mieyscu.

Ostrów, dnia 8. Marca 1836.

Król. Pruski Sąd Ziemiański.  
Mieyski.

5) Der Oekonomie-Kommissarius Joseph Patricius Zeeh und dessen Ehefrau Amalie geborne Hilgendorff, zu Słaborowice, hiesigen Kreises, haben mittelst Vertrages vom 3. Februar 1836, die vor Eingehung ihrer Ehe ausgeschlossene Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes, wieder eingeführt, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Ostrow, den 22. Juni 1836.

Königl. Preuss. Land- und Stadt-  
Gericht.

Podaje się ninieyszem do publicznej wiadomości, że Józef Patricius Zeeh kommissarz ekonomiczny, i małżonka jego Amalia z Hilgendorfów w Słaborowicach, powiatu tułteyszego, kontraktem z dnia 3. Lutego 1836 r., wspólność majątku i dorobku przed zawarciem ślubów małżeńskich wyłączyła, znowu do istnienia przyprowadzili.

Ostrów, dnia 22. Czerwca 1836.

Król. Pruski Sąd Ziemsko-  
Mieyski.

### 6) Nothwendiger Verkauf.

Das den Ackerbürger Carl August Fechnerschen Erben gehörige, in der Stadt Kopnik Bomster Kreises unter No. 35 belegene Grundstück, bestehend aus Wohn- und Wirthschafts-Gebäuden, Hofraum, Garten, Wiesen und Ackerstücken, abgeschätzt auf 2270 Rthlr., zufolge der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen, in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am 23. August 1836 Vormittags 10 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekanntten Real-Prätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präklusion spätestens in diesem Termine zu melden.

Wollstein, den 26. März 1836.

Königl. Preuss. Land- und Stadt-  
Gericht.

### Sprzedaż konieczna.

Nieruchomość sukcesorom mieszczanina Karola Augusta Fechner należąca, w mieście Kopanicy powiecie Babimostkim pod No. 35 położona, składająca z budynków mieszkalnych i gospodarskich, podwórza, ogrodu, łąk i ról, oszacowana na 2270 Tal. wedle tacy mogącej być przeyrzaney wraz z wykazem hypotecznym i warunkami w Registraturze, ma być dnia 23. Sierpnia 1836 przed południem o godzinie 10tej w mieyscu zwykłym posiedzenia sądowego sprzedana.

Wszyscy niewiadomi pretendenci realni wzywają się, ażeby się pod uniknieniem prekluzyi, nappóźniy w terminie oznaczonym zgłosili.

Wolsztyn, dnia 26. Marca 1836.

Król. Pruski Sąd Ziemsko-  
Mieyski.

7) Der Gutsbesitzer Joseph von Ulatowski, zu Rybowo, und dessen Gattin Anna geborne von Komierowska, haben mittelst Ehevertrages vom 16. Mai c. nach erreichter Großjährigkeit des Erstern, die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Wągrowiec, am 31. Mai 1836.

Königliches Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do publicznej wiadomości, że dziedzic dóbr Ur. Józef Ulatowski w Rybowie i tegoż małżonka Ur. Anna z domu Komierowska, kontraktem przedślubnym z dnia 16. Maja r. b. (stawszy się pierwszy pełnoletnim), wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Wągrowiec, dnja 31. Maja 1836.

Król. Pruski Sąd Ziemsko-Mieyski.

8) Bekanntmachung. Die Julia geborne von Stremler, und deren jetziger Ehemann Nicodem Kałamaykowski, in Czolowo, haben durch die bei dem Königl. Land- und Stadtgericht zu Posen am 14. November 1835. abgegebene Erklärung die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Schrimm, den 10. Juni 1836.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

Obwieszczenie. Podaje się niniejszém do publicznej wiadomości, że Julia z domu Stremler i terażniejszy iéy małżonek Nikodem Kałamaykowski przez oświadczenie w Sądzie Ziemsko-Mieyskim w Poznaniu na dniu 14. Listopada 1835 r. działane, wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Szrem, dnia 10. Czerwca 1836.

Król. Pruski Sąd Ziemsko-Mieyski.

(Hierzu eine Beilage.)



# Beilage zum Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Nro. 154. Dienstag, den 28. Juni 1836.

9) Bei dem Ausbau der ehemaligen Benediktiner-Nonnen-Kloster-Gebäude zu Schulzwecken, bleiben zum Verkaufe:

- 1) drei aus Stein gehauene Figuren,
  - a) eine Mutter Gottes mit dem Jesuknaben, . . . . . 7 Fuß hoch,
  - b) ein segnender Christus, . . . . . 7 " "
  - c) eine Mutter Gottes mit dem Kindlein, . . . . . 3 " "
- 2) die Verzierung der Kirchenthüre aus Sandstein, zu der drei aus Stein gehauene, 3 Fuß hohe Figuren, die Mutter Gottes mit dem Kinde, die heilige Hedewig und noch eine Heilige, so wie zwei Engelfiguren gehören; hiernächst
- 3) ein Kreuz von dem Dache der Kirche von Kupfer,
- 4) ein Kreuz von dem Dache der Kirche von Eisen, außerdem
- 5) Sandsteine von verschiedenen Größen und
- 6) ohngefähr dreißig eiserne Fenstergitter.

Diese Gegenstände können von Kauflustigen an Ort und Stelle in Augenschein genommen und sollen nach dem Taxwerthe verkauft werden. Unser Vorstandes Mitglied, Kaufmann Bielefeld, leitet den Verkauf. Posen, den 25. Juni 1836.  
Der Vorstand der Luissenschule.

10) Nach rechtskräftig erfolgter Ehescheidung von meiner gewesenen Ehefrau Caroline geborne Schulze, verhehelichte Knaute, habe ich mich mit derselben hinsichtlich unseres Vermögens förmlich auseinandergesetzt, was ich zur Vermeidung etwanigen Kreditirens für meine Rechnung hiermit anzeige.

Posen, den 25. Juni 1836. Carl Knaute, Schuhmachermstr.

11) Das hier selbst unter Nro. 85 St. Martin belegene Grundstück nebst Garten, mit den Rechten, in demselben einen Gasthof zu etabliren und Schank zu treiben, steht aus freier Hand billig zu verkaufen.

Posen, den 23. Juni 1836.

S a n k t e.

12) Dienstag den 28. fünftes und Donnerstag den 30. sechstes Garten-Concert im Schilling.

13) Die C. F. Gumprecht'sche Handlung werden wir nicht fortführen, sondern sie nach Johanni dem Herrn Andersch, welcher die Handlung jetzt versteht, übergeben. Wir fordern daher alle Schuldner der Handlung auf, ohnfehlbar diese Johanni zu Händen des Herrn Friedrich Bielefeld oder in der Handlung selbst an Herrn Andersch ihre Schuld zu berichtigen, weil wir sonst deren Einziehung einem Rechtsverständigen zu übertragen genöthigt seyn würden.

Die C. F. Gumprecht'schen Erben.

14) In meinem Grundstücke Graben Nro. 38. in den Seitengebäuden sind kleine Wohnungen von Michaelis d. J. ab, zu vermietthen. Bielefeld.

In meinem Hause am Markte Nro. 45. ist die ganze Belle Etage, so wie eine Wohnung im zweiten Stock, von Michaelis d. J. ab, zu vermietthen.

Bielefeld.

Theer, beste Sorte, in großen Tonnen, verkaufe ich zu  $3\frac{3}{4}$  Rthlr., wenn aber mindestens 5 Tonnen zusammen gekauft werden, zu  $3\frac{1}{2}$  Rthlr. pro Tonne.

Bielefeld.

15) Daniel Falbe, Pfefferküchler aus Posen, empfiehlt sich einem hochgeehrten Publikum zu diesem Johannimarkt mit einer großen Auswahl der feinsten Pfefferkuchen von bester Güte und Geschmack, ferner Zucker-Paketen, mehreren Sorten Nüsschen, gebrannten Mandeln, Makronen, kleinen Pommeranzen u. dgl. m., und versichere die reellste und prompteste Bedienung. Mein Stand ist dem Kaufmann Herrn Freudenreich gegenüber. Posen, den 26. Juni 1836.

16) Anzeige. Heute Dienstag den 28. Juni wird Unterzeichneter die Ehre haben, sich mit verschiedenen steyrischen Nationalgesängen zu produziren, im Lokale in der Wilhelmstraße bei Herrn Beely.

Paul Schweizer, erster Alpenfänger aus Steyermark.

17) Mathias Kröll aus Zell am Ziller in Tyrol, empfiehlt sich einem hohen Adel und geehrten Publikum mit einer Auswahl von ausgezeichneten Lederwaaren, nämlich: Handschuh in allen Sorten, lange, kurze, mit und ohne Finger, seidene und halbseidene, ferner: Betdecken, Kopfkissen, Unter- und Oberbeinkleider. Mein Stand ist auf dem Markte dem Kaufmann Herrn Bielefeld gegenüber.